

Konstantinos Wensierski

Fraktionsvorsitzender

Memelstraße 67
24782 Büdelsdorf

Telefon 04331 - 3371603

E-Mail wensierski.cdu@icloud.com

An den Vorsitzenden des Ausschusses für
Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr
Herrn Henning Schmidt
Am Markt 1
24782 Büdelsdorf

Büdelsdorf, 16.01.2022

Mit der Bitte um Weiterleitung an die Fraktionen von SPD, BWG, SSW
Herrn Stadtvertreter Banaski

Anfrage zum Thema Moorwiesen

Sehr geehrter Herr Schmidt,

die Verwaltung hat dem Ausschuss für Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr am 26. August 2021 auf die Anfrage der CDU – Fraktion zum Thema Moorwiesen vom 10. August 2021 folgende Mitteilung unter TOP 16 der Sitzung gemacht:

1. *Folgende Maßnahmen kommen ab Oktober zur Ausführung:*
 - *Ergänzung zweier Baumreihen mit standortheimischen Bäumen (10 St.)*
 - *In der aufgeforsteten Waldfläche werden kleine Lichtungen durch Baumfällungen geschaffen, die Stubben werden gerodet und die Flächen modelliert. Die Vertiefungen werden wiedervernässt. Zur Erhöhung der Artenvielfalt bei Flora und Fauna. (3 St.);*
 - *Für Erholungssuchende werden 3 neue Bänke aufgestellt sowie 3 neue Abfallbehälter, um das Hundekotproblem in den Griff zu bekommen. Des Weiteren wird eine neue Wanderhütte aufgestellt und die alte wird entsorgt.*
 - *Die Ergänzung der Lindenallee am Moorweg (4 St.)*

Die Anwohner haben bei der Umsetzung der Maßnahmen keinerlei Nachteile zu befürchten.

2. *Weiter wurde berichtet, dass*

- *diverse Nachfragen bei der Unteren Naturschutzbehörde UNB bis dato leider ergebnislos geblieben sind.*

Die Finanzierung der o.g. Maßnahmen wurden / werden mit Mitteln, die ursprünglich für den Beitritt zur Klimaschutzagentur eingeplant worden waren, durchgeführt.

- *Auch, dass die Überprüfung der Nutzung eines möglichen Ökokontos bisher keine konkrete Aussage seitens der UNB vorliegt. Die zuständige Sachbearbeiterin verweist auf Arbeitsüberlastung, da sie annähernd allein für das gesamte Kreisgebiet zuständig ist und bittet um Geduld.*
- *Die Anlage einer Streuobstwiese erst einmal hinfällig ist, da die gesamten Flächen, die im Eigentum der Stadt Büdelsdorf sind, langfristig bis zum Jahr 2026 verpachtet sind.*

Zu den o.g. Punkten und Mitteilungen hat die CDU – Fraktion folgende Fragen und bittet um Beantwortung in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr.

1. Gibt es seit der letzten Mitteilung im Ausschuss neue Informationen?
2. Ist im Pachtvertrag festgelegt, dass mit dem Pächter und der Stadt Büdelsdorf eine jährliche Abstimmung zur Nutzung der Flächen zu erfolgen hat?
3. Wenn ja, ist es dann vielleicht doch möglich, mit dem Verpächter gemeinsam die Anlage einer Streuobstwiese noch vor 2026 zu verwirklichen?
4. Kann der Pächter zu einer der nächsten Sitzungen in den Ausschuss eingeladen werden, damit dieser sein Konzept zur Nutzung der Flächen vorstellt und für Fragen zur Verfügung steht?
5. Wie sehen die weiteren Vorhaben / Maßnahmen für den Bereich der Moorwiesen aus Sicht der Verwaltung aus? Mit welcher zeitlichen Abfolge ist zu rechnen?

Begründung:

Damit die Gesellschaft klimaneutral wird, sind in fast allen Bereichen die heute Treibhausgase verursachen so umzustellen, damit diese keine mehr ausstoßen.

Bekannterweise sind intakte Moore wichtig für das Klima. Sie speichern Kohlenstoff und Stickstoff. Außerdem ist das Moor wichtig für die Vielfalt von Tieren. Die Zahl der Insekten nimmt weltweit ab.

Das Handbuch Klimaschutz Schleswig Holstein vom Oktober 2021 unterstreicht nochmal die Wichtigkeit der Moore in Schleswig – Holstein. Neben den Heizungen (18%), dem Straßenverkehr (17%) und der Landwirtschaft (16%) sind es die Böden (insbesondere Moore) (16%), die zu den größten Treibhausgas – Quellen gehören. Die Situation in Schleswig – Holstein unterscheidet sich, gegenüber der in Deutschland besonders. Der Grund ist, dass Schleswig – Holstein in seinen früheren Zeiten zu fast einem Fünftel aus Mooren und Feuchtgebieten bestand. Durch das Trockenlegen der Moore werden nunmehr im großen Maß Treibhausgase ausgestoßen. Unsere Moore müssen sich daher weiterhin im Zentrum unserer Klimapolitik befinden. Insofern werden die bereits durchgeführten Maßnahmen ausdrücklich begrüßt. Das Moorwiesenkonzept gilt es weiter zu berücksichtigen und fortlaufend in seinen Handlungsempfehlungen mit aller Kraft und unter Beteiligung aller daran Beteiligten umzusetzen.

Vielen Dank

Mit freundlichen Grüßen



Konstantinos Wensierski
-Fraktionsvorsitzender-